

Landtag

4. Sitzung vom 28. Februar 1992

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erste Präsidentin Christine Schirmer, Zweiter Präsident *Outolny* und Dritter Präsident Dr *Hirnschall*.

Schriftführer: Die Abgen *iufnagl*, *Kammerer*, *Elisabeth Fleischmann*, *Hermine Mospointner*, *Sramek*, *Strangl*, *Renate Winklbauer* und *Brunhilde Fuchs*, die Abgen *Herzog*, *Zeihsel* und *Mag Heidemarie Unterreiner*, die Abgen *Dr Gertrude Brinek* und *Dkfm Hotter* sowie *Abg Hannelore Weber*.

Präsidentin Christine Schirmer eröffnet die Sitzung.

1. Abg Mag Zima ist entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsidentin Christine Schirmer folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 0073/LM/92): zurückgezogen.

2. Anfrage (PrZ 0065/LM/92): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den Landeshauptmann:

Welche Schritte haben Sie gesetzt, um sicherzustellen, daß der Bund, insbesondere der Innenminister und der Bundeskanzler, Ihr Versprechen einhalten, die Zahl der Dienstposten der Exekutive in Wien von insgesamt 1 200 bis Ende 1993 aufzustocken?

3. Anfrage (PrZ 0066/LM/92): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den Landeshauptmann:

Inwieweit erachten Sie die Ausarbeitung eines spezifischen Landessicherheitsberichts notwendig, um der speziellen Kriminalitätsentwicklung in Wien besser begegnen zu können?

4. Anfrage (PrZ 0055/LM/92): Abg Nettig an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr:

Wie ist der Stand der Verhandlungen mit Niederösterreich und dem Burgenland betreffend Schaffung einer Raumverträglichkeitsprüfung für Einkaufszentren?

5. Anfrage (PrZ 0047/LM/92): Abg Mag Renate Brauner an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr:

Die Stellplatzverpflichtung nach dem Wiener Garagengesetz entspricht in mancher Hinsicht nicht mehr den heutigen Anforderungen. In welcher Weise sollen Ihrer Auffassung nach diese Bestimmungen geändert werden und wann könnte dem Wiener Landtag ein diesbezüglicher Entwurf zur Beschlußfassung vorgelegt werden?

6. Anfrage (PrZ 0056/LM/92): Abg Prochaska an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr:

Welche Gesetzesregelungen plant Wien im Zuge der europäischen Integration hinsichtlich des Grunderwerbs?

7. Anfrage (PrZ 0048/LM/92): Abg Göbl an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport:

Mit der Post wurde an Wiener Haushalte eine sogenannte praktische Faltbox zum Sammeln von Verbundkartons (Tetrapack) zugeschickt. Wie soll das funktionieren, und ist das im Sinne einer Abfallvermeidung?

8. Anfrage (PrZ 0057/LM/92): Abg Dr Wawra an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport:

Auf Grund welcher gesetzlicher Bestimmungen des Jagdgesetzes bzw des Forstrechts erfolgt die alljährliche Sperre des Lainzer Tiergartens?

9. Anfrage (PrZ 0074/LM/92): Abg Hannelore Weber an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport:

Werden Sie im naturschutzrechtlichen Verfahren zur Staustufe Wien die von der Österreichischen Donaukraftwerke AG durchgeführten Änderungen von Sperrbrunnen auf ein Drainagesystem auf die möglichen negativen Auswirkungen auf die Neue Donau

und deren Wasserqualität sowie auf die unter Naturschutz stehenden Fische Schrätzer, Streber und Zingel überprüfen lassen?

10. Anfrage (PrZ 0063/LM/92): Abg Herzog an den Landeshauptmann:

Inwieweit gibt es auf der Ebene der Landeshauptleute Überlegungen, die auf einer Unterbindung der mehrfachen Inanspruchnahme von Wohnbauförderungsmitteln durch Förderungswerber in verschiedenen Bundesländern abzielen?

3. Präsidentin Christine Schirmer macht folgende Mitteilung:

„Von der Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus wurde gemäß § 104 der Wiener Stadtverfassung ein Antrag an den Wiener Landtag, betreffend Änderung der Stadtverfassung hinsichtlich eines eigenen Bezirkskulturbudgets, eingebracht. Diesen Antrag weise ich dem Büro des Magistratsdirektors zu.“

(PrZ 135/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Ing Svoboda, Ing Riedler, Herzog und Georg Fuchs gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend Änderung der Bauordnung für Wien, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr zu.

(PrZ 136/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Dr Elisabeth Neck-Schaukowitzsch, Johann Römer und Pfeiffer gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend ein Gesetz, mit dem die Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung – WStV) geändert wird, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Bürgerdienst, Inneres, Personal zu.

(PrZ 137/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Ing Svoboda, Dipl Ing Dr Pawkowicz und Prochaska gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend Änderung des Wiener Fremdenverkehrsförderungsgesetzes, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Kultur zu.

(PrZ 144/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Maria Rauch-Kallat und Dr Gertrude Brinek einen Antrag, betreffend Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit des Kinder- und Jugendanwalts, eingebracht haben, und weist diesen Antrag der Amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen zu.

(PrZ 146/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Maria Rauch-Kallat und Dr Gertrude Brinek einen Antrag, betreffend Schaffung eines Landesfamilienförderungsgesetzes, eingebracht haben, und weist diesen Antrag der Amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen zu.

(PrZ 147/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Ing Riedler, Prinz, Dr Peter Mayr und Kenesei einen Antrag, betreffend Vorbereitung einer Novelle zur Wiener Bauordnung, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr zu.

(PrZ 148/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Dr Friedrun Huemer, Kenesei, Dr Pilz und Hannelore Weber einen Antrag, betreffend unverzügliche Unterzeichnung eines Abkommens über eine Raumverträglichkeitsprüfung über Einkaufszentren, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Verkehr zu.

(PrZ 138/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß Abg Jutta Sander gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend eine Änderung des Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetzes, eingebracht hat,

und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Wohnbau und Stadterneuerung zu.

(PrZ 139/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Jutta Sander und Kenesei gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend eine Änderung des Parkometergesetzes, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Finanzen, Wirtschaftspolitik, Wiener Stadtwerke zu.

(PrZ 145/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Barbara Schöfnagel, Zeihsel, Herzog und Dr Günther einen Antrag, betreffend die Verabschiedung landesgesetzlicher Bestimmungen, die den Einsatz von Parkwächtern in den Wiener Grüngebieten möglich machen, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal sowie dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport zu.

(PrZ 140/LF.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Johann Römer, Mag Kowarik und Ilse Arie eine an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen gerichtete Anfrage, betreffend eine Reform der Krankenpflegeausbildung und Aufwertung des Berufsstandes der Diplomkrankenschwäger, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die mündliche Begründung dieser Anfrage durch den Fragesteller und die Durchführung einer Debatte über den Gegenstand verlangt haben.

Präsidentin Christine Schirmer gibt bekannt, daß die mündliche Begründung und die Debatte vor Schluß der Sitzung erfolgen werden.

(PrZ 141/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß die Abgen Herzog, Dr Madejski und Johann Römer einen Antrag, betreffend die Erlassung einer Verordnung hinsichtlich des Assanierungsgebietes Leopoldstadt, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung dieses Antrags verlangt haben.

Präsidentin Christine Schirmer gibt bekannt, daß die Abstimmung über dieses Verlangen vor Schluß der Sitzung nach der Begründung durch den Antragsteller erfolgen wird.

(PrZ 142/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß Abg Hannelore Weber und FreundInnen einen Antrag, betreffend Unterstützung von Ungarn und Slowakei gegen Gabčíkovo, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung dieses Antrags verlangt haben.

Präsidentin Christine Schirmer gibt bekannt, daß die Abstimmung über dieses Verlangen vor Schluß der Sitzung nach der Begründung durch den Antragsteller erfolgen wird.

(PrZ 143/LAt.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß Abg Hannelore Weber und FreundInnen einen Antrag, betreffend Schädigung der Ozonschicht, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung dieses Antrags verlangt haben.

Präsidentin Christine Schirmer gibt bekannt, daß die Abstimmung über dieses Verlangen vor Schluß der Sitzung nach der Begründung durch den Antragsteller erfolgen wird.

Berichterstatter: Abg *Jank*

4. (PrZ 451, P 1.) Die Betätigung nachstehender Mitglieder der Landesregierung in Funktionen der Privatwirtschaft wird nach namentlicher Abstimmung gemäß § 29 Abs 1 der Geschäftsordnung genehmigt.

Herr Landeshauptmann Dr Helmut Zilk als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Z-Länderbank Bank Austria AG

Herr Landeshauptmann-Stellvertreter Hans Mayr als Mitglied des Sparkassenrats der Anteilsverwaltung – Zentralsparkasse

Herr Amtsführender Stadtrat Johann Hatzl als Vizepräsident des Aufsichtsrats der Österreichischen Donaukraftwerke AG und als Mitglied des Aufsichtsrats der Tauerne Kraftwerke AG

(Redner: Die StRe Mag Chorherr und Dr Wille, die Abgen Dipl Ing Dr Pawkowicz, Dr Pilz, Dr Ferdinand Maier, Dr Serles, Hannelore Weber, Ing Svoboda, Neumann und Margulies.)

5. (PrZ 452, P 2.) Gemäß § 3 Abs 1 des Wiener Unvereinbarkeitsgesetzes, LGBl für Wien Nr 48/1925, im Zusammenhang mit

den §§ 4 und 8 des Unvereinbarkeitsgesetzes 1983, BGBl Nr 330, wird der Betätigung der folgenden Mitglieder des Wiener Landtags in den genannten Unternehmungen zugestimmt:

Rudolf Czerny, Geschäftsführender Gesellschafter der Kosma-derma Gesellschaft mbH – Großhandel mit Kosmetika

Margarete Dumser, Mitglied des Sparkassenrats der Anteilsverwaltung – Zentralsparkasse

Dr Helmut Günther, Geschäftsführer der Intercontor Handelsgesellschaft mbH

Ingrid Kariotis, Geschäftsführerin der Elafina Gesellschaft mbH – Handel mit Lederwaren

Dr Ferdinand Maier, Mitglied des Sparkassenrats der Anteilsverwaltung – Zentralsparkasse

Dr Peter Mayr, Mitglied des Aufsichtsrats der Flughafen Wien Betriebsgesellschaft mbH

Peter Neumann, Geschäftsführer der PENETEX Gesellschaft mbH & Co KG, Geschäftsführer der Firma Tyroltrade Gesellschaft mbH

Maria Rauch-Kallat, Mitglied des Aufsichtsrats der Raiffeisenbank Wien

Gerhard Wolfram, Geschäftsführer der Gerhard Wolfram Farbenhandelsgesellschaft mbH

(Redner: Die Abgen Herzog und Neumann.)

(Über die Abgen Margarete Dumser und Dr Peter Mayr wird getrennt abgestimmt; über Abg Dr Ferdinand Maier wird nicht abgestimmt.)

Berichterstatter: LhptmSt *Mayr*

6. (PrZ 182, P 3.) Die in der Beilage Nr 3 enthaltene Vorlage der Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1994 wird gemäß § 139 Abs 2 der Wiener Stadtverfassung genehmigt.

(Redner: Die Abgen Margulies, Pfeiffer und Dr Serles, StR Karin Landauer, Amtsf StR Dr Rieder, Abg Susanne Jerusalem sowie StR Maria Hampel-Fuchs.)

Berichterstatter: Amtsf StR *Hatzl*

7. (PrZ 581, P 4.) Der in der Beilage Nr 6 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem die Dienstordnung 1966 (19. Novelle zur Dienstordnung 1966), die Besoldungsordnung 1967 (38. Novelle zur Besoldungsordnung 1967) und die Vertragsbedienstetenordnung 1979 (21. Novelle zur Vertragsbedienstetenordnung 1979) geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abgen Mag Karl und König.)

8. (PrZ 140/LF.) Die Anfrage der Abgen Johann Römer, Mag Kowarik und Ilse Arie, betreffend eine Reform der Krankenpflegeausbildung und Aufwertung des Berufsstandes der Diplomkrankenschwäger, wird durch die Schriftführerin Abg Mag Heidemarie Unterreiner verlesen und hierauf von Abg Johann Römer mündlich begründet.

(Redner: Die Abgen Margulies, Maria Rauch-Kallat und Hundstorfer, die StRe Maria Hampel-Fuchs und Karin Landauer sowie die Abgen Mag Kowarik und Ilse Arie.)

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage vom Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, Dr Rieder, mündlich beantwortet.

9. (PrZ 141/LAt.) Der Antrag der Abgen Herzog, Dr Madejski und Johann Römer, betreffend die Erlassung einer Verordnung hinsichtlich des Assanierungsgebietes Leopoldstadt, wird von Schriftführer Abg Dkfm Hotter verlesen. Nach Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung des Antrags durch Abg Herzog lehnt der Gemeinderat die dringliche Behandlung ab.

(Redner: Abg Ing Svoboda.)

(Die Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses erfolgt gemäß § 32 Abs 2 und 3 der Geschäftsordnung.)

Präsident Dr Hirschall weist den Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr zu.

10. (PrZ 142/LAt.) Die dringliche Behandlung des Antrags der Abg Hannelore Weber und FreundInnen, betreffend Unterstützung von Ungarn und Slowakei gegen Gabčíkovo, wird nach

Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung des Antrags durch Abg Hannelore Weber abgelehnt.

(Redner: Abg Ing Svoboda.)

Präsident Dr Hirnschall weist den Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport zu.

11. (PrZ 143/LAt.) Die dringliche Behandlung des Antrags der Abg Hannelore Weber und FreundInnen, betreffend Schädigung

der Ozonschicht, wird nach Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung des Antrags durch Abg Hannelore Weber abgelehnt.

(Redner: Abg Ing Svoboda.)

Präsident Dr Hirnschall weist den Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport zu.

(Schluß um 18.44 Uhr.)

Der Schriftführer:



Die Erste Präsidentin:

